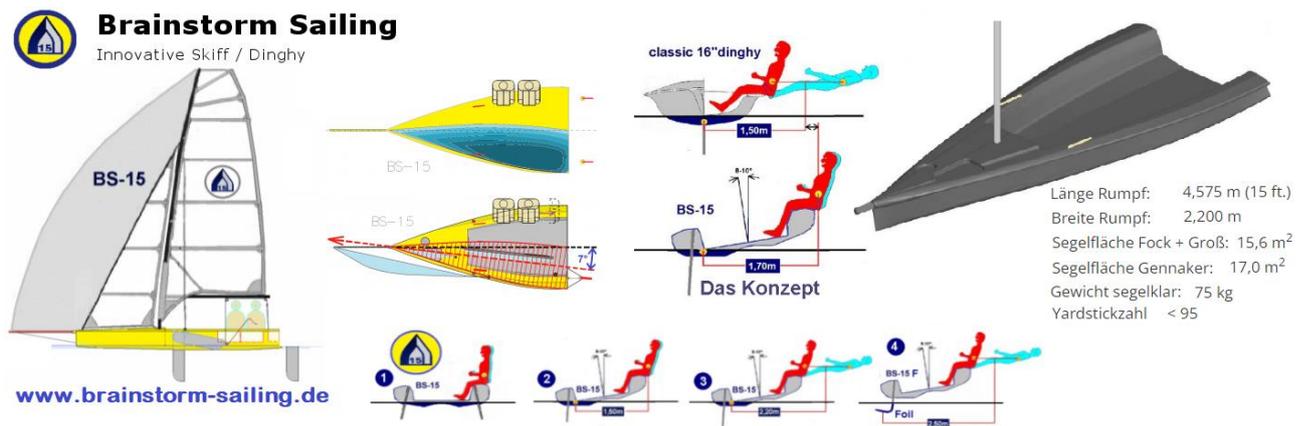


## Aufruf – Investor:Innen gesucht!

Schnell, sportlich und trotzdem sicher auf einer Jolle segeln? Ist dies möglich? Ein innovatives Bootsdesign könnte eine Lösung sein. Eine spezielle Rumpfgeometrie ermöglicht es, den aufrichtenden Hebelarm signifikant zu vergrößern, ohne dabei den Wasserwiderstand zu vergrößern. „Länge läuft – Breite bremst“ sagt man in Seglerkreisen – eigentlich. Mit dem Linienriss vom innovativen Bootstyp BS-15 bzw. BS-18 könnte diese Gewissheit der Vergangenheit angehören.



## Hier kommen Sie ins Spiel!

Wie bei den meisten innovativen Ideen geht es bei diesem Projekt nicht ohne InvestorInnen, die an eine neue Idee glauben.

Sind Sie in einem Segelverein und stört es Sie, dass Bootsklassen wie der Pirat oder die 420er Jolle noch immer als „State of the Art“ gelten? Glauben Sie daran, dass es innovative Ideen braucht, um heute noch junge Leute für die schöne Sportart Segeln zu begeistern?

Dann melden Sie sich gerne auf diesen Aufruf. Wir vermitteln dann den Kontakt zum Ideengeber und stellen Ihnen die Idee gerne vor.

Einige Infos zum Konzept finden Sie hier: [www.brainstorm-sailing.de](http://www.brainstorm-sailing.de) | <https://beaconax.com/bs-jolle/>  
Übrigens, es benötigt nur eine überschaubare Investition, um diese Idee zum Fliegen zu bringen...

Kontakt  
Maritimes Cluster Norddeutschland  
Kristin Bube  
[kristin.bube@maritimes-cluster.de](mailto:kristin.bube@maritimes-cluster.de)  
M 01512 1043751